

# Innovative Technologien: Visionen für die Zukunft

(Ausgabe 23, 2024)

anbei finden Sie die Inhalte der letzten zweiwöchigen Recherche zum Themengebiet "Technologie" aus der opta data Zukunfts-Stiftung.

Im Bereich der [Zukunfts-Stiftung](#) gibt es heute zwei Beiträge: Am 18. November wird die große Studie unter Physiotherapeuten veröffentlicht, bei der knapp 2.000 Physiotherapeuten mitgewirkt haben. Zudem zeigt

Prof. Druyen in einem neuen Focus-Artikel, warum die Angst vor Jobverlust durch KI meist unbegründet ist.

Der **KI-Bereich** enthält dieses Mal Neuigkeiten über die neue Suchfunktion bei ChatGPT, Claudes neue Computersteuerung und eine Methodenübersicht generativer KI für das Emailmarketing.

Der heutige **Gesundheitstechbereich** befasst sich mit Bild-Daten in der ePA, KI bei der Medikationsgabe und Gesundheitsinitiativen am Arbeitsplatz.

Zum Abschluss finden sich in den **Trends** News über Wirkstoff-transportierende Mikroroboter und eine Studie über hybrides Arbeiten.

---

## Aus der Zukunfts-Stiftung

### **Publikation der Physiotherapie-Studie (Zukunfts-Stiftung)**

Am 18. November ist es so weit: Die umfassende Studie unter Physiotherapeuten der opta data Zukunfts-Stiftung wird veröffentlicht. Neben über **60 einstündigen Tiefeninterviews** mit Physiotherapeuten und einer **Online-Befragung mit knapp 2.000** beantworteten Fragebögen liegt eine der größten Studien im Fachbereich vor. Die Ergebnisse werden wie immer **vollständig und kostenfrei** über unsere Homepage downloadbar sein.

### **Neue Job-Chancen durch KI (focus)**

Ein Grundzug der heutigen Zeit ist für viele Menschen das Gefühl der **Unsicherheit**. Politische Krisen, Klagen über die wirtschaftliche Situation und vieles mehr schaffen den Boden für dieses Grundgefühl. Hinzu kommt: Künstliche Intelligenz (KI) lässt viele befürchten, dass Arbeitsplätze und berufliche Chancen verschwinden werden. Dass diese **Angst meist unbegründet** ist, zeigt unser Stiftungspräsident Prof. Dr. Thomas Druyen in seinem neuen Beitrag für Focus Online.

# Künstliche Intelligenz

## **ChatGPT führt Websuche ein ([openai](#))**

ChatGPT ermöglicht nun **schnelle und aktuelle Antworten** durch eine verbesserte Websuche mit direkten **Links zu den Quellen**. Die Suche ist für ChatGPT Plus, Team und bald auch für alle Nutzer verfügbar.

## **Computersteuerung durch KI ([anthropic](#))**

Die Firma Anthropic stellt seine neue **experimentelle Funktion** von Claude vor. Die neue Fähigkeit von Claude erlaubt es den Entwicklern, Claude **wie einen Menschen** den Computer nutzen zu lassen, um Prozesse zu automatisieren. So kann bspw. die Maussteuerung von der KI übernommen werden.

## **Generative KI in Emails ([dataflog](#))**

Angesichts der weit verbreiteten Beliebtheit von Tools wie ChatGPT werden die Fähigkeiten und Anwendungen von KI mehr denn je diskutiert. Schon länger wird im Bereich des **Email-Marketings** KI genutzt. Von der Generierung des richtigen Email-Inhalts bis hin zur Planung ausgehender Emails, sodass nur **minimale manuelle Eingriffe** erforderlich sind, gibt es unzählige Möglichkeiten, wie KI die Entwicklung von Emails vorantreibt. Der Artikel gibt eine Übersicht der konkreten Möglichkeiten mit generativer KI.

# Technologie im Gesundheitswesen

## **Bild-Daten in ePA deaktiviert ([aerzteblatt](#))**

Rückschlag für die elektronische Patientenakte (ePA): Der **Upload** von Bild-Dateien in die ePA in den Formaten PNG und JPG wird vorerst deaktiviert. Dies bestätigte die Gematik dem Deutschen Ärzteblatt auf

Nachfrage. Grund sind **offene Sicherheitsfragen**. PDF-Dokumente jedoch können weiterhin hochgeladen werden.

### **KI erkennt Medikationsfehler ([nature](#))**

Ein neues tragbares Kamerasystem erkennt potenzielle **Fehler vor der Verabreichung** von Medikamenten. Mit Hilfe von Deep-Learning-Algorithmen identifiziert es die Medikamentenetiketten in realen Operationssituationen. In Tests in einer Studie konnte das System 99,6 Prozent der Fehler zuverlässig aufspüren.

### **Die Vorteile von Gesundheitsinitiativen für Mitarbeiter ([worldeconomicforum](#))**

Passend zum **Welt-Übergewichts-Index** gibt der Artikel Aufschluss über die größten Gesundheitsprobleme, aber auch **Benefits**, die direkt am **Arbeitsplatz** ermöglicht werden können.

## Trends

### **Mikroroboter sollen Wirkstoffe transportieren ([kma-online](#))**

Die TU Darmstadt will kleine Roboter für den **Medizintransport** im Körper entwickeln – um sicherzustellen, dass die Wirkstoffe wirklich auch am Krankheitsherd ankommen. Diese sollen, so der Plan, **gezielt gesteuert** werden können.

### **Hybrides Arbeiten oder in Präsenz? ([t3n](#))**

In einer spannenden Studie wurde getestet, welche Unterschiede es bei den Angestellten hervorruft, ob sie **hybrid oder komplett in Präsenz** arbeiten. Überraschend: Die Produktivität blieb in beiden Modellen gleich, nur die **Mitarbeiterzufriedenheit** war im hybriden Modell höher und die **Fluktuationsrate** unter den Beschäftigten ging um 35% herunter.

Sie möchten uns Feedback geben? Wir freuen uns sehr über Ihre Rückmeldung!

E-Mail: [zukunfts-stiftung@optadata-gruppe.de](mailto:zukunfts-stiftung@optadata-gruppe.de)

Auch bei Rückfragen zu einem bestimmten Thema oder wenn ein Thema zukünftig genauer untersucht werden soll, steht Ihnen Daniel Preuß ( E-Mail: [d.preuss@optadata-gruppe.de](mailto:d.preuss@optadata-gruppe.de)) | Tel: 0201 3196-922) gerne zur Verfügung.

Beste Grüße

Ihre Zukunfts-Stiftung



opta data Zukunfts-Stiftung gGmbH | Berthold-Beitz-Boulevard 514 | 45141 Essen  
Telefon: +49 201 3196-844 | E-Mail: [zukunfts-stiftung@optadata-gruppe.de](mailto:zukunfts-stiftung@optadata-gruppe.de)

Geschäftsführer: Prof. Dr. Thomas Druyen, Benedikt Steffen

Ust.-ID Nr: DE354040644 | Handelsregister: HRB 33570 Amtsgericht Essen

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

[Abmelden](#)

[www.optadata-zukunfts-stiftung.de](http://www.optadata-zukunfts-stiftung.de)